Allgemeine Geschäftsbedingungen und Datenschutzhinweise

Allgemeine Geschäftsbedingungen für Immobilienmaklerleistungen

4TREE CAPITAL Real Estate GmbH
Neuer Wall 35, 20354 Hamburg
Telefon: +49 40 53 799 684-0
E-Mail: info@4tc-realestate.com
Amtsgericht Hamburg, HRB 183863

Stand: 27. November 2026

1. Geltungsbereich und individuelle Vereinbarungen

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für die Immobilienmaklerverträge zwischen Ihnen und der 4TREE CAPITAL Real Estate GmbH, soweit sie wirksam in den jeweiligen Vertrag einbezogen werden. Unsere Tätigkeit umfasst den vereinbarten Nachweis einer Gelegenheit zum Abschluss eines Kauf-, Miet- oder Pachtvertrags oder die vereinbarte Vermittlung eines solchen Vertrags.

Das betreffende Objekt, die geschuldete Leistung, die Vergütung und deren Berechnung, der Zahlungspflichtige sowie besondere Auftragsbedingungen werden im jeweiligen Maklervertrag oder in einer gesonderten Vereinbarung festgelegt. Diese AGB begründen für sich allein keine Provisionspflicht. Individuelle Vertragsabreden haben Vorrang; gesetzliche Formvorschriften bleiben unberührt.

2. Vertragsschluss und Form

Ein Maklervertrag setzt übereinstimmende, auf den Vertragsschluss gerichtete Erklärungen voraus. Die bloße Nutzung unserer Website oder unseres Kundenportals sowie eine unverbindliche Kontaktaufnahme begründen für sich allein keinen entgeltlichen Maklervertrag.

Maklerverträge über den Nachweis oder die Vermittlung des Kaufs einer Wohnung oder eines Einfamilienhauses bedürfen nach § 656a BGB der Textform, unabhängig davon, ob der Käufer Verbraucher oder Unternehmer ist. Auch Vermittlungsverträge über die Vermittlung oder den Nachweis der Gelegenheit zum Abschluss von Mietverträgen über Wohnraum bedürfen nach § 2 Absatz 1 Satz 2 Wohnungsvermittlungsgesetz der Textform. Textform kann beispielsweise durch entsprechende E-Mail-Erklärungen gewahrt werden.

3. Provision und Aufwendungsersatz

Eine Provision ist nur geschuldet, wenn sie wirksam vereinbart wurde und die gesetzlichen Anspruchsvoraussetzungen erfüllt sind. Insbesondere muss der nachgewiesene oder vermittelte Hauptvertrag infolge unserer Nachweis- oder Vermittlungstätigkeit zustande gekommen sein. Steht der Hauptvertrag unter einer aufschiebenden Bedingung, kann die Provision erst verlangt werden, wenn diese Bedingung eingetreten ist.

Höhe, Berechnungsgrundlage und gegebenenfalls Umsatzsteuer ergeben sich aus der jeweiligen Vergütungsvereinbarung. Die besonderen Zahlungs- und Fälligkeitsvoraussetzungen bei der Übernahme von Maklerkosten nach Ziffer 4 bleiben unberührt. Aufwendungsersatz kann nur aufgrund einer gesonderten Vereinbarung und nur im gesetzlich zulässigen Umfang verlangt werden. Für Wohnraummietvermittlung gelten zusätzlich die Beschränkungen nach Ziffer 5.

Sie teilen uns den Abschluss des nachgewiesenen oder vermittelten Hauptvertrags sowie den Eintritt einer aufschiebenden Bedingung unverzüglich mit, soweit Ihnen diese Umstände bekannt sind. Soweit zur Prüfung und Abrechnung des Provisionsanspruchs erforderlich, umfasst die Mitteilung den Zeitpunkt des Abschlusses, die Vertragsparteien und das vereinbarte Entgelt. Diese Mitteilungspflicht begründet weder eine Provisionspflicht noch eine vorgezogene Fälligkeit.

Für die Übersendung unserer Angebote und Exposés sowie für Besichtigungen berechnen wir keine gesonderten Entgelte. Ein gesetzlicher Anspruch auf Wertersatz nach einem Widerruf bleibt ausschließlich unter den Voraussetzungen des § 357a Abs. 2 BGB möglich; insbesondere setzt er einen Vertrag mit Zahlungspflicht, ein ausdrückliches Verlangen nach vorzeitigem Leistungsbeginn und die gesetzlich erforderliche Unterrichtung voraus. Bei außerhalb von Geschäftsräumen geschlossenen Verträgen muss das Verlangen auf einem dauerhaften Datenträger übermittelt werden.

4. Kauf einer Wohnung oder eines Einfamilienhauses

Ist der Käufer Verbraucher, gelten für die Verteilung der Maklerkosten die §§ 656b bis 656d BGB. Versprechen uns beide Parteien des Kaufvertrags einen Maklerlohn, müssen sie sich nach § 656c BGB in gleicher Höhe verpflichten. Vereinbaren wir mit einer Partei eine unentgeltliche Tätigkeit, dürfen wir uns auch von der anderen Partei keinen Maklerlohn versprechen lassen. Ein Erlass zugunsten einer Partei wirkt auch zugunsten der anderen Partei; davon darf vertraglich nicht abgewichen werden.

Hat nur eine Partei den Maklervertrag geschlossen, ist nach § 656d BGB eine Vereinbarung über eine Zahlung oder Erstattung durch die andere Partei nur wirksam, wenn die beauftragende Partei mindestens in gleicher Höhe zahlungspflichtig bleibt. Der Anspruch gegen die andere Partei wird erst fällig, wenn die beauftragende Partei ihrer Zahlungspflicht nachgekommen ist und sie oder wir dies nachweisen. Die gesetzliche Wirkung eines Erlasses gilt entsprechend.

Eine Tätigkeit für beide Parteien richtet sich nach den getroffenen Vereinbarungen und den gesetzlichen Grenzen. Zwingende Vorschriften können durch eine individuelle Vergütungsvereinbarung nicht abbedungen werden.

5. Wohnraummiete

Bei der Vermittlung oder dem Nachweis von Mietverträgen über Wohnraum gilt das Wohnungsvermittlungsgesetz. Ein Entgeltanspruch setzt insbesondere voraus, dass infolge unserer Tätigkeit ein Mietvertrag zustande kommt. Vorschüsse werden nicht verlangt.

Vom Wohnungssuchenden darf grundsätzlich kein Entgelt gefordert, vereinbart oder angenommen werden. Die gesetzliche Ausnahme greift nur, wenn wir ausschließlich wegen eines mit dem Wohnungssuchenden geschlossenen Vermittlungsvertrags vom Vermieter oder einem anderen Berechtigten den Auftrag einholen, die betreffende Wohnung anzubieten. Die weiteren gesetzlichen Ausschlusstatbestände bleiben unberührt.

Soweit ein Entgelt des Wohnungssuchenden zulässig ist, darf es zwei Monatsmieten zuzüglich gesetzlicher Umsatzsteuer nicht übersteigen und ist in einem Bruchteil oder Vielfachen der Monatsmiete anzugeben. Gesondert abzurechnende Nebenkosten zählen nicht zur Berechnungsgrundlage. Für vermittlungsbezogene Tätigkeiten und Nebenleistungen dürfen keine zusätzlichen Vergütungen oder Auslagenerstattungen verlangt werden, soweit das Gesetz keine Ausnahme zulässt.

6. Gewerbeimmobilien und andere Immobiliengeschäfte

Bei Gewerbeimmobilien, Gewerberaummiete und anderen nicht von Ziffer 4 oder 5 erfassten Immobiliengeschäften richten sich Leistungsumfang, Vergütung und Zahlungspflichtiger nach der jeweiligen Vereinbarung und den gesetzlichen Vorschriften. Die Einordnung richtet sich nach dem tatsächlichen Objekt und Hauptvertrag, nicht allein nach der Bezeichnung eines Angebots. Die Voraussetzungen nach Ziffer 3 bleiben maßgeblich.

Ein Miet-, Pacht- oder sonstiger Nutzungsvertrag anstelle des ursprünglich angestrebten Kaufvertrags begründet keine automatische Provisionspflicht. Eine Vergütung für einen abweichenden Hauptvertrag setzt eine wirksame, diesen Vertrag erfassende Vereinbarung und die gesetzlichen Anspruchsvoraussetzungen voraus. Insbesondere bleiben die zwingenden Vorschriften zur Wohnraummietvermittlung unberührt.

7. Laufzeit und Beendigung

Eine feste Laufzeit, ein Alleinauftrag, Kündigungsfristen oder eine Vertragsverlängerung werden durch diese AGB nicht begründet. Solche Bedingungen bedürfen einer gesonderten wirksamen Vereinbarung. Gesetzliche Kündigungs- und Widerrufsrechte bleiben unberührt.

8. Haftung

Wir haften unbeschränkt bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit, für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, bei einer übernommenen Garantie sowie in anderen Fällen zwingender gesetzlicher Haftung.

Bei einfacher Fahrlässigkeit haften wir für die Verletzung wesentlicher Vertragspflichten. Das sind Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags erst ermöglicht und auf deren Einhaltung Sie regelmäßig vertrauen dürfen. Die Haftung ist in diesen Fällen auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden begrenzt. Im Übrigen ist die Haftung für einfache Fahrlässigkeit ausgeschlossen. Diese Regelungen gelten auch bei Pflichtverletzungen unserer gesetzlichen Vertreter und Erfüllungsgehilfen.

9. Widerruf und Datenschutz

Ein gesetzliches Widerrufsrecht von Verbrauchern bleibt unberührt. Über ein bestehendes Widerrufsrecht, dessen Ausübung und die gesetzlichen Folgen informieren wir gesondert. Die Zustimmung zu diesen AGB beinhaltet weder ein Verlangen nach Leistungsbeginn vor Ablauf einer Widerrufsfrist noch eine Bestätigung über das Erlöschen des Widerrufsrechts. Erforderliche Erklärungen werden gesondert eingeholt.

Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten enthalten unsere gesonderten Datenschutzhinweise. Eine Zustimmung zu diesen AGB ist keine datenschutzrechtliche Einwilligung und keine Einwilligung in Werbung.

10. Verbraucherstreitbeilegung

Wir sind zur außergerichtlichen Streitbeilegung mit Verbrauchern vor folgender Verbraucherschlichtungsstelle bereit:

Ombudsmann Immobilien IVD/VPB – Grunderwerb und Verwaltung
Littenstraße 10, 10179 Berlin
E-Mail: info@ombudsmann-immobilien.de
Website: www.ombudsmann-immobilien.net

11. Anwendbares Recht und gesetzliche Regelungen

Es gilt deutsches Recht. Bei Verbrauchern bleiben die zwingenden Schutzvorschriften des Staates ihres gewöhnlichen Aufenthalts unberührt, soweit sie ohne diese Rechtswahl anwendbar wären. Es gelten die gesetzlichen Gerichtsstände.

Soweit eine Bestimmung dieser AGB unwirksam oder nicht Vertragsbestandteil ist, gelten die gesetzlichen Vorschriften. Eine Änderung vereinbarter Vertragsbedingungen wird durch bloßes Schweigen auf eine Änderungsmitteilung nicht vereinbart.

Datenschutzhinweise für das Kundenportal und die Immobilienvermittlung

AGB im Kundenportal öffnen · Datenschutzhinweise im Kundenportal öffnen

Diese Hinweise erläutern die Verarbeitung personenbezogener Daten durch die 4TREE CAPITAL Real Estate GmbH bei der Kommunikation mit Interessenten und Auftraggebern, der Vorbereitung und Durchführung von Immobiliengeschäften sowie der Nutzung unseres Kundenportals über kundenprofil.com.

1. Verantwortlicher und Datenschutzkontakt

4TREE CAPITAL Real Estate GmbH
Neuer Wall 35
20354 Hamburg
Telefon: +49 40 53 799 684-0
E-Mail: info@4tc-realestate.com

Bei Fragen zur Verarbeitung Ihrer Daten und zur Ausübung Ihrer Datenschutzrechte können Sie uns unter diesen Kontaktdaten erreichen.

2. Technische Bereitstellung des Kundenportals

Für die Verwaltung unserer Immobilienkontakte und die technische Bereitstellung des Kundenportals nutzen wir estate45 und den zugehörigen Kundensupport über kundenprofil.com des technischen Dienstleisters bitmex GmbH, Lindenstraße 24, 40699 Erkrath. Bei der Bereitstellung und Nutzung des Portals werden die hierfür erforderlichen Kontakt-, Zugangs-, Kommunikations- und Vorgangsdaten verarbeitet.

Bei technischen Zugriffen können insbesondere IP-Adresse, Zeitpunkt, angeforderte Seite oder Datei, Zugriffsstatus und Angaben zum verwendeten Browser und Betriebssystem verarbeitet werden. Die Verarbeitung dient der Bereitstellung der angeforderten Funktionen, der Zugangssicherung und der Abwehr von Missbrauch und Störungen. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 Buchst. f DSGVO; unser berechtigtes Interesse liegt im sicheren und zuverlässigen Betrieb. Soweit Daten zur Erbringung einer von Ihnen angefragten oder vereinbarten Leistung erforderlich sind, ist Art. 6 Abs. 1 Buchst. b DSGVO maßgeblich.

3. Kontakt, Zugang und Immobilienvorgänge

Wenn Sie uns kontaktieren, einen Portalzugang nutzen, ein Immobiliengesuch mitteilen oder eine Immobilie anbieten beziehungsweise anfragen, verarbeiten wir die von Ihnen mitgeteilten Daten. Dazu gehören insbesondere Name und Kontaktdaten, Ihre Anfrage und Kommunikation, Such- und Objektkriterien sowie die für den jeweiligen Vorgang bereitgestellten Unterlagen. Für die Zuordnung eines Portalzugangs werden außerdem Zugangs- und Berechtigungsinformationen verarbeitet.

Soweit die entsprechenden Funktionen für Ihren Zugang freigeschaltet sind, können Sie im Portal Ihre Kontaktdaten bearbeiten, Suchprofile hinterlegen, bereitgestellte Exposés und andere Dokumente herunterladen oder eigene Unterlagen hochladen. Dabei werden die von Ihnen eingetragenen Daten und die betreffenden Dokumentinhalte für den jeweiligen Immobilienvorgang verarbeitet.

Die Verarbeitung erfolgt zur Beantwortung Ihrer Anfrage, zur Bereitstellung angefragter Informationen und Dokumente, zur Organisation von Besichtigungen sowie zur Vorbereitung, Durchführung und Abwicklung eines gegebenenfalls vereinbarten Maklervertrags. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 Buchst. b DSGVO, soweit die Verarbeitung auf Ihre Anfrage hin für vorvertragliche Maßnahmen oder für die Vertragserfüllung erforderlich ist. Sonstige sachbezogene Kommunikation stützen wir auf Art. 6 Abs. 1 Buchst. f DSGVO und unser Interesse an der Bearbeitung eingehender Anliegen und der Betreuung von Immobilienvorgängen.

Bitte übermitteln Sie nur die für Ihr Anliegen erforderlichen Angaben und Unterlagen. Persönliche Zugangslinks und Zugangsdaten sollten nicht an unberechtigte Dritte weitergegeben werden.

4. Gesetzliche Pflichten und berechtigte Interessen

Wir verarbeiten Daten auch, soweit dies zur Erfüllung gesetzlicher Pflichten erforderlich ist, insbesondere handels- und steuerrechtlicher Aufbewahrungspflichten und im konkret einschlägigen Fall geldwäscherechtlicher Identifizierungspflichten. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 Buchst. c DSGVO in Verbindung mit den jeweiligen gesetzlichen Vorschriften. Eine bloße Portalregistrierung ist nicht gleichbedeutend mit einer umfassenden Pflicht zur Übermittlung von Ausweisdokumenten.

Zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen können erforderliche Vorgangs- und Kommunikationsdaten auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Buchst. f DSGVO verarbeitet werden. Unser berechtigtes Interesse ist der Nachweis und die Durchsetzung beziehungsweise Abwehr rechtlicher Ansprüche.

4a. Identitätsprüfung mit Veriff

Für fallbezogene Identitätsprüfungen steht uns über estate45 im Kundenportal ein Verfahren von Veriff zur Verfügung. Auftraggeberin und für die von uns veranlasste Prüfung verantwortlich ist die 4TREE CAPITAL Real Estate GmbH, Neuer Wall 35, 20354 Hamburg. Eine bloße Immobilienanfrage oder Portalregistrierung begründet keine allgemeine Pflicht zur Identifizierung über Veriff.

Für das freigeschaltete Verfahren sind Ausweis- und Selfie-Aufnahmen sowie die Überprüfung von Dokumentmerkmalen einschließlich Hologrammprüfung vorgesehen. Dabei werden insbesondere Meldeadresse und Personalausweisdaten verarbeitet. Die Daten dienen der Identitätsprüfung im jeweiligen Immobilienvorgang. Welche Angaben erforderlich sind, richtet sich nach dem konkreten Anlass der Prüfung.

Die Einwilligung zum biometrischen Gesichtsabgleich wird im Veriff-Verfahren eingeholt. Für diese Identitätsprüfung ist eine Kamera erforderlich. Ein anderer Identifizierungsweg wird derzeit nicht angeboten. Ohne Kamerafreigabe kann die Prüfung über Veriff nicht durchgeführt werden.

Die Identitätsprüfung im regulären Essential-Tarif erfolgt automatisiert. Eine Aufzeichnung der gesamten Prüfsitzung als Video ist in diesem Tarif nicht enthalten. Dies ist von der Verarbeitung von Kamera- und Bilddaten zur Identitätsprüfung zu unterscheiden.

In seinen Anbieterbedingungen nennt Veriff die Veriff OÜ, Niine 11, Tallinn 10414, Estland. Welche Veriff-Gesellschaft nach der konkreten Bestellung Vertragspartnerin ist, richtet sich nach dieser Bestellung.

Zugriff auf erforderliche Unterlagen und Ergebnisse erhalten die mit dem Vorgang befassten Personen und die hierfür eingebundenen Dienstleister im jeweils notwendigen Umfang.

Veriff verarbeitet Endnutzerdaten zur Identitätsprüfung grundsätzlich auf Weisung seines jeweiligen Auftraggebers. Daneben kann Veriff bestimmte Daten für eigene Zwecke in eigener Verantwortlichkeit verarbeiten. Dazu nennt Veriff insbesondere Betrugsprävention sowie die Entwicklung, das Testen und die Verbesserung seiner Dienste einschließlich maschinellen Lernens. Diese Verarbeitung unterliegt nach den Anbieterangaben den jeweils erforderlichen Rechtsgrundlagen und den gesetzlichen sowie vertraglichen Voraussetzungen. Einzelheiten erläutert Veriffs deutsche Datenschutzerklärung, insbesondere in den Abschnitten 1.2, 5.2 und 6.

Soweit die Identifizierung im konkreten Fall gesetzlich erforderlich ist, beruht die Verarbeitung auf Art. 6 Abs. 1 Buchst. c DSGVO in Verbindung mit den einschlägigen Vorschriften des GwG. Die entsprechenden Sorgfaltspflichten betreffen die Kaufvermittlung sowie die Miet- oder Pachtvermittlung ab einer monatlichen Nettokaltmiete oder Nettokaltpacht von 10.000 Euro; für den Identifizierungszeitpunkt gilt § 11 Abs. 2 GwG.

Für den biometrischen Gesichtsabgleich stützen wir die Verarbeitung auf Ihre ausdrückliche Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 Buchst. a in Verbindung mit Art. 9 Abs. 2 Buchst. a DSGVO. Die Kenntnisnahme dieser Datenschutzhinweise ersetzt diese Einwilligung nicht. Sie können die Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft gegenüber uns widerrufen, insbesondere durch eine Nachricht an

info@4tc-realestate.com. Die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf auf Grundlage der Einwilligung erfolgten Verarbeitung bleibt unberührt.

Die bei der 4TREE CAPITAL Real Estate GmbH gespeicherten Identifizierungsunterlagen, Aufzeichnungen und Belege zur Erfüllung unserer geldwäscherechtlichen Pflichten bewahren wir fünf Jahre auf. Im Fall des § 10 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 GwG beginnt die Frist mit dem Schluss des Kalenderjahres, in dem die Geschäftsbeziehung endet; in den übrigen Fällen mit dem Schluss des Kalenderjahres, in dem die jeweilige Angabe festgestellt wurde. Nach Ablauf der Frist werden diese Unterlagen gelöscht oder vernichtet, sofern keine andere zwingende gesetzliche Aufbewahrungspflicht eine längere Frist verlangt. Die GwG-Aufzeichnungen und Belege werden in jedem Fall spätestens nach Ablauf von zehn Jahren gelöscht oder vernichtet.

Wir nutzen den Essential-Tarif. Veriff nennt dafür regulär drei Monate für Sessiondaten. Die Tarifhilfe beschreibt für biometrische Daten gesondert sechs Monate und weitere sechs Monate Archiv. Dies sind allgemeine Anbieterangaben; eigene Verarbeitungszwecke von Veriff werden in dessen Datenschutzerklärung gesondert erläutert. Unsere eigene Aufbewahrungsfrist legt Veriffs Fristen nicht fest.

Veriff nennt Dienstleister für Hosting, Kommunikation und Prüfsupport. Die veröffentlichte Unterauftragnehmerliste beschreibt deren Aufgaben und Verarbeitungsländer; sie führt neben dem EWR auch Verarbeitung in Drittländern, darunter den USA, Indien und Brasilien, auf.

Weitere Informationen enthält die Datenschutzerklärung von Veriff. Unsere Kontaktdaten und Ihre Datenschutzrechte finden Sie in den Abschnitten 1 und 11 dieser Hinweise. Bei Fragen oder Zweifeln an einem Prüfergebnis können Sie uns über diese Kontaktdaten erreichen.

5. Suchaufträge, Benachrichtigungen und Werbung

Wenn Sie passende Angebote oder Informationen zu einem konkreten Suchauftrag anfordern, verwenden wir Ihre Kontaktdaten und Suchkriterien für diese gewünschte Leistung. Soweit hierfür eine vertragliche oder vorvertragliche Grundlage besteht, gilt Art. 6 Abs. 1 Buchst. b DSGVO. Ein ausdrücklich angeforderter Such- oder Benachrichtigungsdienst und zusätzliche allgemeine Werbung werden getrennt behandelt.

Werbliche E-Mails und telefonische Werbung erfolgen nur unter den jeweils geltenden gesetzlichen Voraussetzungen, insbesondere nach vorheriger Einwilligung, soweit nicht eine konkret einschlägige gesetzliche Ausnahme besteht. Die datenschutzrechtliche Rechtsgrundlage und die Anforderungen des § 7 UWG werden gesondert berücksichtigt. Eine Werbeeinwilligung ist keine Voraussetzung für die Bearbeitung einer unabhängigen Immobilienanfrage.

Bei einer Einwilligung ist Art. 6 Abs. 1 Buchst. a DSGVO die Rechtsgrundlage. Soweit im konkreten Fall die Voraussetzungen für eigene ähnliche Angebotswerbung an bestehende Kunden nach § 7 Abs. 3 UWG erfüllt sind und dieser Verarbeitung nicht widersprochen wurde, kommt Art. 6 Abs. 1 Buchst. f DSGVO auf Grundlage unseres berechtigten Interesses an dieser Werbung in Betracht. Auf die einfache und kostenfreie Widerspruchsmöglichkeit ist bei Erhebung der Adresse und bei jeder entsprechenden Verwendung hinzuweisen.

Eine Einwilligung können Sie jederzeit mit Wirkung für die Zukunft über den in der jeweiligen Nachricht angebotenen Abmeldeweg oder durch eine Nachricht an uns widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf auf Grundlage der Einwilligung erfolgten Verarbeitung bleibt unberührt.

Wenn Sie unseren zusätzlichen Newsletter abonnieren, erfolgen Versand und die gesondert eingewilligte personenbezogene Erfolgsmessung über Brevo. Einzelheiten zu Anbieter, Verarbeitung, Rechtsgrundlagen, Aufbewahrung und Widerruf finden Sie im Abschnitt Newsletterversand und Erfolgsmessung mit Brevo der Datenschutzhinweise unserer Hauptwebsite. Die Anmeldung oder Nutzung dieses Portals beinhaltet keine Newsletter- oder Tracking-Einwilligung.

6. Empfänger und Weitergabe

Innerhalb unseres Unternehmens erhalten die mit dem jeweiligen Anliegen befassten Personen Zugriff auf erforderliche Daten. Zu den möglichen externen Empfängern gehören der technische Portaldienstleister und weitere erforderliche IT-Dienstleister sowie, abhängig vom konkreten Immobilienvorgang, beteiligte Eigentümer, Kauf- oder Mietinteressenten, Notare, beauftragte Berater und zuständige Behörden. Eine Übermittlung erfolgt nur, soweit sie für den jeweiligen Zweck erforderlich und rechtlich zulässig ist oder eine entsprechende Einwilligung vorliegt.

Eine allgemeine Kenntnisnahme dieser Hinweise ist keine Einwilligung in eine Weitergabe an beliebige Partner. Gesonderte Leistungen und zusätzliche Datenweitergaben werden anhand des konkreten Auftrags und der jeweiligen Rechtsgrundlage beurteilt.

7. Speicherdauer

Für die Speicherdauer sind der Zweck der Verarbeitung, der Verlauf des jeweiligen Immobilienvorgangs, gesetzliche Aufbewahrungspflichten und ein gegebenenfalls erforderlicher Nachweis oder die Verteidigung von Rechtsansprüchen maßgeblich. Anfrage- und Vorgangsdaten werden für die Bearbeitung und Abwicklung des Anliegens benötigt. Vertrags- und Abrechnungsunterlagen werden entsprechend den einschlägigen handels- und steuerrechtlichen Pflichten aufbewahrt. Einwilligungsnachweise werden so lange vorgehalten, wie dies zum Nachweis einer rechtmäßigen Verarbeitung erforderlich ist.

Nach Wegfall der jeweiligen Grundlage sind Daten zu löschen oder ihre Verarbeitung entsprechend den gesetzlichen Voraussetzungen einzuschränken. Aus der Auflösung eines Portalzugangs folgt deshalb nicht automatisch die Löschung sämtlicher gesetzlich aufzubewahrender Vertragsunterlagen.

8. Cookies und Einwilligungseinstellungen

Im Kundenportal nutzen wir den Cookie Consent Manager CCM19 der Papoo Software & Media GmbH, Auguststr. 4, 53229 Bonn, um Ihre Auswahl zu optionalen Technologien einzuholen, zu speichern und zu berücksichtigen. Die Auswahl wird im lokalen Speicher Ihres Browsers unter der Bezeichnung ccm_consent gespeichert. Die im Portal angegebene Speicherdauer beträgt bis zu einem Jahr; Sie können den lokalen Eintrag auch über Ihren Browser löschen. Die Verarbeitung zur Verwaltung und Dokumentation Ihrer Auswahl erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Buchst. c DSGVO. Für die hierfür unbedingt erforderliche Speicherung auf Ihrem Endgerät ist § 25 Abs. 2 Nr. 2 TDDDG maßgeblich.

Weitere Anbieterinformationen finden Sie in den Datenschutzhinweisen von CCM19.

Soweit für die Portalnutzung Informationen auf Ihrem Endgerät gespeichert oder daraus ausgelesen werden, ist § 25 TDDDG gesondert zu beachten. Für technisch unbedingt erforderliche Vorgänge zur Erbringung eines ausdrücklich gewünschten digitalen Dienstes kann die gesetzliche Ausnahme des § 25 Abs. 2 TDDDG gelten. Die anschließende Verarbeitung personenbezogener Daten richtet sich zusätzlich nach der jeweils einschlägigen Grundlage der DSGVO.

Einwilligungsbedürftige Analyse-, Werbe- oder sonstige optionale Technologien dürfen erst nach Ihrer aktiven, informierten Zustimmung eingesetzt werden. Bloße Nutzung des Portals oder das Unterlassen einer Cookie-Deaktivierung stellt keine Einwilligung dar. Eine angebotene Einwilligung können Sie über die hierfür bereitgestellten Einstellungen ändern oder widerrufen. Die Bereitstellung erforderlicher Portal- und Vertragsfunktionen wird nicht von einer freiwilligen Werbeeinwilligung abhängig gemacht.

9. Informationen aus anderen Quellen

Soweit wir personenbezogene Daten nicht unmittelbar bei Ihnen, sondern beispielsweise von einem an einem Immobilienvorgang beteiligten Auftraggeber erhalten, gelten zusätzlich die Informationspflichten des Art. 14 DSGVO. Dabei sind insbesondere die betreffenden Datenkategorien, die konkrete Herkunft und gegebenenfalls eine öffentlich zugängliche Quelle mitzuteilen. Die Information erfolgt nach Maßgabe der gesetzlichen Voraussetzungen innerhalb angemessener Frist, spätestens innerhalb eines Monats, bei früherer Kommunikation spätestens beim ersten Kontakt und bei früherer Offenlegung spätestens bei dieser Offenlegung, soweit keine gesetzliche Ausnahme besteht.

Die konkreten Angaben zu einer solchen Dritterhebung erhalten Sie als ergänzende Information zum jeweiligen Vorgang; dieser allgemeine Hinweis ersetzt diese Angaben nicht.

10. Datenbereitstellung

Welche Angaben für eine gewünschte Leistung erforderlich sind, richtet sich nach dem konkreten Vorgang und den entsprechend gekennzeichneten Feldern. Ohne erforderliche Kontakt- oder Vorgangsdaten kann eine Anfrage möglicherweise nicht bearbeitet oder eine gewünschte Leistung nicht erbracht werden. Zusätzliche Angaben sind freiwillig, soweit keine gesetzliche oder vertragliche Pflicht zur Bereitstellung besteht. Für die Bearbeitung einer Anfrage wird keine pauschale Einwilligung in sämtliche Datenverarbeitungen verlangt.

11. Ihre Rechte

Sie haben nach Maßgabe der gesetzlichen Voraussetzungen das Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung und Datenübertragbarkeit. Eine erteilte Einwilligung können Sie jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.

Widerspruch aus Ihrer besonderen Situation: Gegen Verarbeitungen auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Buchst. e oder f DSGVO können Sie aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, Widerspruch einlegen. Wir verarbeiten die Daten dann nicht weiter, es sei denn, es bestehen nachweisbare zwingende schutzwürdige Gründe, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Widerspruch gegen Direktwerbung: Der Verarbeitung Ihrer Daten für Direktwerbung können Sie jederzeit und ohne Angabe von Gründen widersprechen. Dies gilt auch für ein mit der Direktwerbung verbundenes Profiling. Die Daten werden anschließend nicht mehr für diese Direktwerbung verarbeitet.

Für die Ausübung Ihrer Rechte genügt eine Mitteilung an die oben genannten Kontaktdaten. Sie können sich außerdem bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde beschweren, insbesondere bei der Behörde an Ihrem Aufenthaltsort, Arbeitsplatz oder am Ort eines vermuteten Verstoßes. Für unser Unternehmen ist grundsätzlich der Hamburgische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit zuständig: datenschutz-hamburg.de.

12. Hauptwebsite und externe Angebote

Für zusätzliche Funktionen unserer Hauptwebsite gelten die dortigen Datenschutzhinweise der Website. Aus der Verwendung eines Dienstes auf der Hauptwebsite folgt nicht, dass derselbe Dienst auch im Kundenportal eingesetzt wird. Beim bewussten Aufruf externer Angebote sind zusätzlich deren Anbieterinformationen zu beachten; eine bloße Verlinkung ist nicht mit einer automatischen Weitergabe Ihrer Vorgangsdaten gleichzusetzen.

Die 4TREE CAPITAL Real Estate GmbH erbringt selbst keine Finanzierungsberatung und keine Darlehensvermittlung. Entsprechende Leistungen erfolgen durch rechtlich eigenständige Finanzierungspartner, darunter die 4Tree Capital Lending GmbH. Eine Weitergabe an einen Finanzierungspartner erfolgt nur auf Ihren konkreten Wunsch, in dem erforderlichen Umfang und auf einer geeigneten Rechtsgrundlage; vor der Weitergabe informieren wir über Empfänger, Zweck und betroffene Daten. Weitere Angaben zu den Angeboten der Hauptwebsite enthält der Abschnitt Finanzierungspartner und Rechner.

Stand: 28. November 2026